

Swing-Raritäten (7/12)

Vorgestellt von Jan Hofer
Heute mit **Duke Ellington**
(8. Teil: Montag 6. Februar)



Ein «Grand-seigneur» des Jazz: **Komponist und Bandleader Duke Ellington (1899–1974)**

Swing-Raritäten (10/12)

Vorgestellt von Jan Hofer
Mitwirkende: Count Basie, Les Brown, Oscar Peterson, Lionel Hampton und Louis Armstrong (11. Teil: nächsten Montag)



Der kanadische Pianist **Oscar Peterson (64)** ist ein absoluter Spitzenvirtuose auf seinem Instrument.

Swing-Raritäten (11/12)

Vorgestellt von Jan Hofer
Mitwirkende: Tommy Dorsey, Lester Young, Duke Ellington, Ray MacKinley, Dick Stabile und Charlie Barnet (Letzter Teil: nächsten Montag)



Heute u. a. mit dem genialen **Tenorsaxophonisten Lester Young (1909–1959)**, der seine besten Soli in der Band von Count Basie blies.

Swing-Raritäten (8/12)

Vorgestellt von Jan Hofer
Mitwirkende: Lionel Hampton, Kansas City Blue Blowers, Louis Armstrong, Benny Goodman Quartet (9. Teil: nächsten Montag)

Swing-Raritäten (9/12)

Vorgestellt von Jan Hofer
Mitwirkende: Ray MacKinley, Jimmy Dorsey, Duke Ellington, Ben Webster und Benny Goodman (10. Teil: nächsten Montag)



Heute u. a. mit einem der bedeutendsten **Tenorsaxophonisten des Jazz: Ben Webster (1909–1973)**

Swing-Raritäten (12/12)

Vorgestellt von Jan Hofer
Mitwirkende: Glenn Miller, Louis Armstrong, Glen Gray, Gene Krupa, Elmer Snowdon, Oscar Peterson



Glenn Miller (1904–1944): Sein Sound und seine Melodien («In the Mood») sind Evergreens geworden.

Swing-Raritäten (30')

Mit den Orchestern **Ray McKinley, Jimmy Dorsey, Duke Ellington, Ben Webster und Benny Goodman.** Durch die Sendung führt Jan Hofer.

Der SWF hat für die Jazzfreunde in Archiven gestöbert und einige selten gezeigte Jazzfilme aus der legendären Swing-Zeit gefunden. In den 30er und 40er Jahren eroberte dieser Stil des Jazz die ganze Welt. Es gab wahrscheinlich noch nie einen Musikstil, der die Menschen so begeisterte wie der Swing. Selbst der Rock 'n' Roll oder der Beat sind Musikformen vor allem für die Jugend. Der Swing hingegen faszinierte Jung und Alt, Schwarz und Weiss gleichermaßen. Puritaner setzen die zeitlichen Grenzen genau fest: Mitte der 30er Jahre begann der Swing, und mit dem Ende des 2. Weltkrieges verschwand er angeblich. Das stimmt natürlich nicht ganz. Swing wurde schon Ende der 20er Jahre gespielt, und ein Ende ist nicht abzusehen.

Swing-Raritäten

Mit Louis Armstrong

| |
|--------------|
| S3 |
| 23.20 |
| 23.50 |

S3 hat für Sie in den eigenen und natürlich auch in fremden Archiven gestöbert und einige selten gezeigte Jazzfilme aus der legendären Swingzeit gefunden. In den 30er und 40er Jahren eroberte dieser Musikstil die ganze Welt, so wie vor oder nach ihm kein anderer. Selbst der Rock 'n' Roll, der Beat, der Pop waren und sind eher Musikformen der Jugend. Der Swing begeisterte Jung und Alt, Schwarz und Weiss gleichermaßen. Man sprach vom «Swing Craze», einer eigentlichen «Swing-Verrücktheit» in allen Schichten. In dieser Sendung gibt es ein Wiedersehen mit den ganz, ganz Grossen jener Zeit; unter ihnen der «grösste Jazzmusiker aller Zeiten» (Kollegenurteil): Louis Armstrong. In dieser Sendung sind aber auch die Glenn-Miller-Band, Louis Russell, Glenn Gray and his Casa Loma Orchestra, Gene Krupa and his Band, Elmer Snowdown's Harlem Band und das Oscar Peterson Trio zu sehen. (30 Min.)

Jammin' the blues

USA 1944 – 10 mins
dir Gjon Mili

Probably the most famous jazz movie of all, produced by Warner Bros. and supervised by Norman Granz, in which a group of musicians perform 'The midnight symphony', 'On the sunny side of the street' and 'Jammin' the blues' supported by dancer Archie Savage. Personnel: Harry Edison, tpt; Lester Young, ten sax; 'Illinois' Jacquet, ten sax; Barney Kessel, gtr; Marlowe Morris, pno; Garland Finney, pno; John Simmons, bass; Red Callender, bass; Sidney Catlett, drs; Jo Jones, drs; Mary Bryant, voc.

mit Film
JAMMIN' THE BLUES !
(1944)

ESTIVAL JAZZ LUGANO 1989

Konzert-Ausschnitt 2. Juli 1989

Stan Getz - Quartet

Stan Getz ténor sax
Kenny Barron piano
Jasuhito Mori bass
Ben Riley drums

1. Teil, Fortsetzung Band (26)

0000

7

je 30 Min.

1249

8

2471

9

3405

10

4188

11

4913

12

5572

24 Min.

6061